

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	E 18/0160/WP17
Federführende Dienststelle: Aachener Stadtbetrieb		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	20.11.2018
		Verfasser:	
<b>Vereinfachte Pflege am Ende des Bürgersteiges Reimser Straße; Antrag der Fraktion von CDU und SPD in der Bezirksvertretung Aachen Mitte</b>			
<b>Beratungsfolge:</b>			
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	
28.11.2018	Bezirksvertretung Aachen-Mitte	Kenntnisnahme	

**Beschlussvorschlag:**

Die Bezirksvertretung Aachen Mitte nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Der Antrag der Fraktion von CDU und SPD in der Bezirksvertretung Aachen Mitte gilt somit als behandelt.

**Erläuterungen:**

Die Verwaltung wurde beauftragt, in der Reimser Straße, am Ende des abgehenden Stichweges Kelmiser Straße, zu überprüfen, ob auf dem dortigen Bürgersteig eine sogenannte vereinfachte Pflege eingerichtet werden kann.

Der Wendehammer der Kelmiser Straße grenzt unmittelbar an Wald an. Der südseitig entlang des Stichweges verlaufende Bürgersteig ist an seinem Ende, ebenfalls unmittelbar an den Wald angrenzend, auf 5 m verbreitert. Es schließt ein Trampelpfad in das Waldgrundstück hinein an. Die Erweiterung des Bürgersteiges hat aus heutiger Sicht keine nutzbare Funktion.

Der Bürgersteig und damit auch die Erweiterung dessen im Übergang in die freie Landschaft sind in die Straßenreinigungsklasse S 8 eingeordnet. Dies bedeutet, dass der private Anlieger für die Reinigung des Bürgersteiges zuständig ist. Die Reinigung der Verbreiterung des Bürgersteiges obliegt also dem privaten Anlieger.

An den Wendehammer angrenzend, zwischen den Parkplätzen und dem Waldgrundstück, verläuft noch ein sehr schmaler Grünstreifen, welcher im Kataster dem Straßengrundstück zugeordnet ist. Vor Ort bildet dieser Grünstreifen jedoch eine Einheit mit dem Waldgrundstück. Dieser ist ebenfalls vom Anlieger, in dem Fall der Stadt, zu unterhalten.

Diese Fläche pflegen wir analog zu anderen Flächen im Straßenbegleitgrün maximal vier Mal jährlich. Wir führen einen Schnitt des Aufwuchses in der Schnitttiefe eines Rasenmähers durch, um einen Übergang zum Parkplatz zu schaffen.

Der letzte Pflegegang wird voraussichtlich Ende November, Anfang Dezember durchgeführt, falls die Flächen nicht durch Fahrzeuge oder sonstige Materiallagerungen Dritter beansprucht sind.

Grundsätzlich handelt es sich hierbei um einen Grünstreifen, der keine Abgrenzung zum Wald hat und auch ökologisch mit seiner Vegetation in die vorhandene Waldvegetation übergehen sollte.

**Anlage/n:**

Antrag der Fraktion von CDU und SPD in der Bezirksvertretung Aachen Mitte

Bild

Plan Preußweg Waldzugänge